

## Rieder Maibaum gestohlen

Ein Maibaum darf eigentlich nur gestohlen werden, wenn er bereits geschält ist. Aus diesem Grund wird der Rieder Maibaum normalerweise erst unmittelbar vor dem Abtransport geschält und muss auch nicht bewacht werden.

Die „Diebe“, die „Eitzinger-Borkenkäfer“, erfuhren durch Zufall, wo der Baum versteckt ist, machten sich am besagten Wochenende an die Arbeit den Baum zu schälen, anschließend zu verstecken und im Wald, wo der Baum lag, ein Schild mit einer Forderung zu hinterlassen.

Der Schreck war groß, als die Mitarbeiter des Rieder Bauhofes am frühen Montagmorgen die Situation erkannten, da der Baum bereits am Nachmittag von den Rieder Goldhaubenfrauen und dem Rieder Trachtenverein geschmückt werden sollte. Nach kurzen und intensiven Ablöseverhandlungen mit den „Eitzinger Borkenkäfer“ wurde das Versteck verraten und die Bauhof-Mitarbeiter konnten den fertig geschälten Baum abtransportieren, sodass der Rieder Maibaum am Morgen des 1. Mai, wie geplant, von der FF Ried und dem Bauhof aufgestellt werden konnte. Die Ablöse, eine ordentliche Jause und Rieder Bier für die „Eitzinger Borkenkäfer“ wird in den nächsten Wochen eingelöst.

**Fotocredit:** privat

**Pressekontakt:**  
Stadtmarketing Ried  
Alexandra Gföllner  
[office@ried.com](mailto:office@ried.com)  
07752/85180